

Ankündigung: Videogottesdienst am 27. Dezember aus Adendorf

Da der Besuch von Präsenzgottesdiensten nicht allen Kirchenmitgliedern möglich ist, bietet die Neuapostolische Kirche Nord- und Ostdeutschland sonntags einen Videogottesdienst an. Am Sonntag kommt dieser aus der Gemeinde Adendorf (Bezirk Lüneburg).

26.12.2020

Autor: Jens Hardekopf, Jennifer Mischko

Fotos: NAK Gemeinde Adendorf

Quelle: Bezirksapostelbereich Nord- und Ostdeutschland



Anfang November starteten die regionalen Videogottesdienste in der Gebietskirche Nord- und Ostdeutschland, das heißt: Jeden Sonntag wird ein Videogottesdienst aus wechselnden Gemeinden unterschiedlicher Kirchenbezirke übertragen. Ausgestrahlt wird dieser auf dem offiziellen YouTube-Kanal der Gebietskirche.

Der Videogottesdienst zum Jahresabschluss wird aus der Gemeinde Adendorf (Bezirk Lüneburg) gesendet und von Evangelist Jens Hardekopf geleitet. Er ist seit 19 Jahren in dieser Gemeinde als Vorsteher tätig und kommt ursprünglich aus der Gemeinde Lüneburg.

Teilnahme per Video oder Telefon möglich

Der Gottesdienst wird über den [offiziellen YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland](#) gesendet. Dieser ist erreichbar unter [gottesdienst.nak-nordost.de](https://www.gottesdienst.nak-nordost.de). Es handelt sich dabei um einen regulären Gottesdienst mit anwesender Gemeinde vor Ort und Feier des Heiligen Abendmahls. Der nächste Gottesdienst mit lautsprachbegleitenden Gebärden findet im Januar 2021 statt. Weitere Informationen können bei den lokal zuständigen Seelsorgern der Hörgeschädigten angefragt werden.

Einen Gesamtüberblick aller weltweit ausgestrahlten Videogottesdienste der Neuapostolischen Kirche veröffentlicht nac.today jeden Freitag.

Wir in Adendorf

Vor etwa 47 Jahren gründete eine kleine Anzahl neuapostolischer Mitglieder die Gemeinde Adendorf, die von der etwa 6 km entfernten Gemeinde Lüneburg unterstützt wurde. 1976 erhielt die Gemeinde ein eigenes Kirchengebäude, welches vor zwölf Jahren dank großer Eigeninitiative der Gemeindemitglieder renoviert und erweitert wurde.

Adendorf mit seinen etwa 60 aktiven Mitgliedern beschreibt sich selbst als eine lebendige, musikalische und freudige Gemeinde. So setzte sich die Gemeinde auch in Pandemie-Zeiten wie selbstverständlich dafür ein, dass unter der Woche regelmäßig Aktivitäten angeboten werden, um die Gottesdienste vorzubereiten und mitzugestalten, so Evangelist Hardekopf.



